

Jahresergebnis 2010

Fink & Fuchs PR erzielt Gewinn trotz Umsatzrückgang

Wiesbaden, 21. April 2011 – Die Fink & Fuchs Public Relations AG hat das Geschäftsjahr 2010 mit einem Honorarumsatz von 5,6 Millionen Euro abgeschlossen. Trotz eines Umsatzrückgangs von 14,5 Prozent (2009: 6,55 Mio. Euro) konnte ein deutlich positives Betriebsergebnis erzielt werden.

Krisenbedingt schrumpfende Budgets sowie der Abgang eines langjährigen Großmandats aus dem Geschäftsfeld Informationstechnologie konnten auch durch den Gewinn von insgesamt 23 neuen Kunden nur zum Teil kompensiert werden. Von den neuen Mandaten kamen 14 aus den Wachstumsfeldern Onlinekommunikation / Social Media sowie Energie- und Umwelttechnik. Auch 2010 wurde die Arbeit der Agentur mehrfach mit renommierten Branchenpreisen ausgezeichnet: Neben einem zweifachen Erfolg beim Internationalen Deutschen PR-Preis steht der Gewinn zweier Awards der Fachzeitschrift PR Report zu buche.

„In Anbetracht der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Lage und eines fühlbaren Einschnitts durch den Verlust eines Großkunden sind wir mit dem Verlauf des vergangenen Jahres dennoch zufrieden. Wir waren unter schwierigen Bedingungen in der Lage, die Agentur strukturell weiterzuentwickeln und haben gerade in Zukunftsfeldern unsere Expertise weiter ausgebaut“, erklärt Stephan Fink, Vorstandsvorsitzender von Fink & Fuchs PR. „Unsere Investitionen im Bereich Social Media haben 2010 einen deutlich wachsenden Beitrag zum Gesamtergebnis geleistet und die Erweiterung unseres Fokus auf den Markt Energie, Umwelt und neue Materialien zeigt ebenfalls erste Resultate. Die zu Beginn des vergangenen Jahres auf das Gebiet Onlinekommunikation erweiterte Forschungsk Kooperation mit der



Universität Leipzig hat 2010 nicht nur signifikant zur Verbesserung unserer Beratungsangebote beigetragen, sondern auch national wie international große Anerkennung erfahren.“

Neuer Vorstand

Zum Jahresbeginn 2011 hat das Unternehmen mit Alexandra Groß, Michael Grupe und Boris Mackrodt den Agenturvorstand verstärkt, um die strategische Weiterentwicklung in Wachstumsfeldern voran zu treiben. Für das Geschäftsjahr 2011 plant Fink & Fuchs PR wieder mit leichtem Wachstum. Das konjunkturelle Umfeld hat sich aufgehellt und die Nachfrage nach PR-Dienstleistungen, besonders nach Beratung rund um Onlinekommunikation und Social Media, hat sich zusehends belebt. Zudem will die Agentur noch stärker am Wachstumsmarkt für Umwelt- und Energietechnik partizipieren.

(2.374 Anschläge bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile)

Bildmaterial: <http://www.ffpress.net/Kunde/FF/IMG/44817/>

Weitere Informationen:

Fink & Fuchs Public Relations AG
Stephan Fink
Berliner Straße 164 | D65205 Wiesbaden | Germany
Tel. ++49-611-74131-0 | Fax ++49-611-74131-20
stephan.fink@ffpr.de | www.ffpr.de | www.ffpress.net

Kurzprofil Fink & Fuchs Public Relations AG

Fink & Fuchs Public Relations AG ist die Agentur für erfolgreiche Technologie- und Innovationskommunikation. Das 1988 gegründete Unternehmen beschäftigt in Wiesbaden und München rund 70 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2010 einen Honorarumsatz von 5,6 Mio. Euro. In den Marktfeldern Informationstechnologie und Telekommunikation, Consumer Tech sowie Energie, Umwelt und neue Materialien betreut die Agentur derzeit etwa 50 Kunden, darunter Adobe Systems, Carl Zeiss, Cisco Deutschland, Fonic, GAD, Schott Solar und TÜV Hessen.

Die seit 2006 bestehende strategische Partnerschaft mit der Universität Leipzig im Bereich Innovation & Technologie wurde 2009 auf das Themenfeld Online-Kommunikation ausgedehnt. In den vergangenen Jahren wurde die Agentur mit 22 führenden PR- und Kommunikationspreisen ausgezeichnet.

Vorstand: Stephan Fink (Vors.) | Martin Fuchs | Alexandra Groß |
Michael Grupe | Boris Mackrodt
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Thomas Weidmann
Amtsgericht Wiesbaden, HRB 7013